

PFARRBRIEF

*Pfarreiengemeinschaft
Hohenthann - Schmatzhausen - Andermannsdorf*

Nr. 2023/03 // 20.03.2023 – 16.04.2023

S
U
R
R
E
X
I
T
D
O
M
I
N
U
S
V
E
R
E

Frohe Ostern



DER
H
E
R
R
I
S
T
W
A
H
R
H
A
F
T
A
U
F
E
R
S
T
A
N
D
E
N

Auf ein Wort...

Liebe Kinder, liebe Jugendliche, liebe Pfarrangehörige,

in dem Ihnen jetzt vorliegenden Osterpfarrbrief finden Sie alles Wissenswerte aus unserer Pfarreiengemeinschaft Hohenthann-Schmatzhausen-Andermannsdorf. Das Osterfest steht vor der Tür!



Unglaublich und doch ist es wahr! Jesus ist auferstanden. Die zwei Torwächter wurden unsanft aus dem Schlaf gerissen und verstehen nichts. Und auch, was die beiden Jünger da erzählen, die aus Emmaus zurück gekommen sind, ist nicht zu begreifen. Sie haben es anfangs ja auch nicht verstanden. „Wir waren blind“, erzählen sie. Er ist den ganzen Weg mit ihnen gegangen, hat zugehört und aus den alten Schriften erzählt. Und irgendwie wurde ihnen leicht ums Herz. Ich nachhinein sagen sie schließlich: „Brannte nicht unser Herz in uns, als er mit uns redete auf dem ganzen Weg und uns die Schrift erschloss“ (Lukas 24,32)?

Das Herz brennt, wenn Liebe im Spiel ist. Die Emmausgeschichte ist eine Liebesgeschichte. Sie haben ihn geliebt, den Erzähler unvergleichlicher Gottesgeschichten. Er hat ihnen den Himmel geöffnet. Darum brach sein Tod am Kreuz ihnen das Herz. Und plötzlich ist dieses Herz in Flammen, zeigt an: Er ist da, er hat den Tod überwunden. Wir werden ihn nie mehr verlieren.

Ich habe einmal von folgender Erzählung gelesen. Es war im Religionsunterricht in der zweiten Klasse. Die Lehrerin erzählte, wie Jesus leiden musste, starb und auferstand.

Dann fragte sie die Kinder, was ihnen am besten gefallen habe. Da meldete sich einer und gab freudestrahlend die Antwort: „Dass alles so gut ausgeht.“

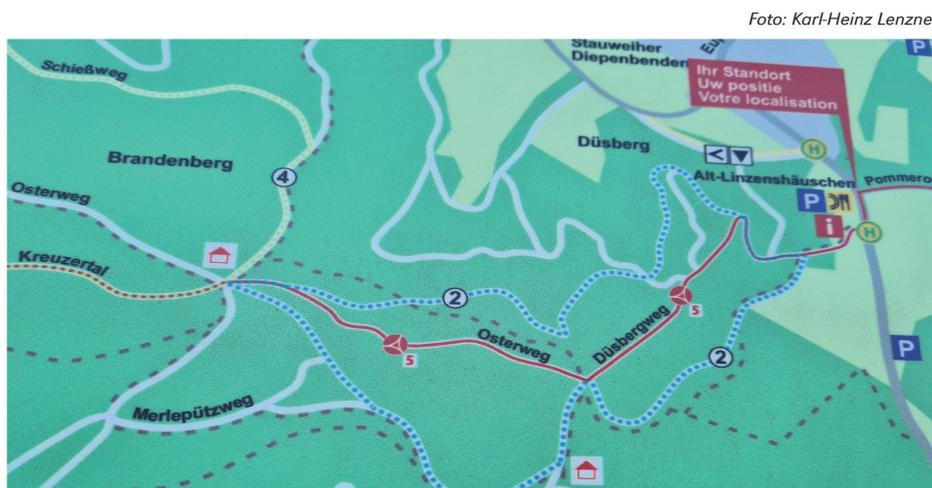
Das ist wahr. Es geht gut aus, denn Gott handelt. Und wo Gott im Spiel ist, werden Glaube und Liebe eins. Wo er mit uns redet, brennt das Herz. Nicht gleich lichterloh. Erst wird uns warm ums Herz. Dann steckt das Feuer seiner Liebe das kalte Herz richtig in Brand. Er schenkt uns das Leben neu.

Diese tiefe Erfahrung wünsche ich uns zum Osterfest und an hoffentlich vielen Tagen in den folgenden Wochen und Monaten.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen allen und allen kranken Mitchristen ein frohes und gesegnetes Osterfest. Christus, der Heiland ist von den Toten auferstanden. Amen. Halleluja

Pater Michael Selvans
Heidi Schrott, Sekretärin

Michael Hirsch Gemeindeferent
Maria Müller, Sekretärin
Michael Birner, Pfarrer



Den Osterweg finden Sie mitten in Ihrem Leben. Oft ohne ihn zu suchen. Die Landkarte, ihn zu finden, sind Liebe, Glaube und Hoffnung.

Gottesdienstordnung **vom 20.03.2023 - 16.04.2023**

Von den Messstipendien verbleibt nur die erste in der Pfarrei, die übrigen werden weitergeleitet an die Diözese Regensburg. Sie werden aber als Mitgedenken in der jeweiligen hl. Messe mitgefeiert.

Montag 20.03. HL. JOSEF, BRÄUTIGAM DER GOTTESMUTTER **MARIA**

Heiligenbrunn: 18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr **Josefmesse:** Josefsverein Heiligenbrunn f + Mitglieder, Priester und Wohltäter / **MG:** Fam. Vilser, Ako f + Ehemann, Vater und Opa / Maria Biberger f + Theresia Vilser und f + Maria und Seb. Mumelhofer / Rosmarie Vilser f + Vater / Georg Vilser f + Mutter

Änderung der Gottesdienstzeit!



Dienstag 21.03. 4. Fastenwoche

Hohenthann: 16.30 Uhr Weggottesdienst der Erstkommunionkinder

Hohenthann: 17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr **Hl. Messe:** Fam. Pöschl z. Ehren d. hl. Schutzengel / **MG:** Rosmarie Schrott z. Ehren d. hl. Anna Schäfer
(Mieslinger R/Vilser)

Mittwoch 22.03. 4. Fastenwoche

Andermannsdorf: 17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr **Hl. Messe:** Fam. Rogl f + Onkel, Tanten und f + Verwandtschaft / **MG:** Fam. Hirthammer f + Brigitte Schwarz

Donnerstag 23.03. Hl. Turibio von Mongrovejo

Schmatzhausen: 17.30 Uhr Beichtgelegenheit

18.00 Uhr **Hl. Messe:** Stiftungsmesse f + Josef Huber, Egg / **MG:** Georg Högl f + Eltern u. Geschwister / Fam. Mittermeier f + Anneliese Paintner
(Schwabl M+V)

Hohenthann: 18.00 Uhr Kreuzweg-Andacht mit Firmbewerbern

Freitag 24.03. 4. Fastenwoche

Hohenthann: 17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr **Hl. Messe:** Fam. Pöschl f + Eltern und Großeltern / **MG:** Hermine Sollfrank f + Rosa Portner
(Eggl/Wagner)

Samstag 25.03. Verkündigung des Herrn

Hohenthann: 15.30 Uhr Beichtgelegenheit im Beichtstuhl bei Pfr. M. Birner in der Seitenkapelle

Kollekte für Misereor

Schmatzhausen: 18.00 Uhr Vorabendmesse: Michael Schwarz m. Fam. f + Vater u. Opa z. Geb. / **MG:** Michael Schwarz f + Beate Sigl u. Gerhard Patzinger / Fam. Ettenhuber f + Emma Ettenhuber z. Geb. / Walburga Rauscher f + Schwester z. Stg. / Walburga Rauscher f + Geschwister, Schwager u. Schwägerinnen / Hermine Faltermeier f + Ehemann, Eltern u. Verw.
(Zettl/Besl/Birkmeier/Ettenhuber J+E)

F Ü N F T E R F A S T E N S O N N T A G

26. März 2023

Fünfter Fastensonntag

Lesejahr A

1. Lesung: Ezechiel 37,12b-14

2. Lesung: Römer 8,8-11

Evangelium:
Johannes 11,1-45



Ulrich Loose

» Jesus aber erhob seine Augen und sprach: Vater, ich danke dir, dass du mich erhört hast. Ich wusste, dass du mich immer erhörst; aber wegen der Menge, die um mich herumsteht, habe ich es gesagt, damit sie glauben, dass du mich gesandt hast. Nachdem er dies gesagt hatte, rief er mit lauter Stimme: Lazarus, komm heraus! Da kam der Verstorbene heraus. «

Kollekte für Misereor

Andermannsdorf: 8.00 Uhr Rosenkranz
8.30 Uhr Pfarrmesse f. a. leb. u. verst. Pfarrangehörigen: Irmgard Senger f + Eltern u. Schwiegereltern / **MG:** Michaela Steger f + Eltern und Schwiegereltern / Marianne Ostermayer f + Eltern und Bruder

Hohenthann: 9.30 Uhr Rosenkranz
10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Firmlingen: Josephine Bauer z. Gedenken an die Schwiegereltern / **MG:** Katharina Siegl f + Schwester / Josef Eggl f + Sebastian, Linda und Alfons Hornung / Geschw. Schmid f + Tante Elisabeth Heilmair z. Stg. / Heidi Dachs und Hildegard Eilnlehner f + Mutter z. Stg. / Heidi Dachs f + Albert, Hans und Sepp Sellmaier / Monika Schwarz f + Ehemann Heinrich z. Stg. / Monika Schwarz f + Schwager Franz z. Stg. / Therese Huf f + gef. Bruder Josef / Franziska Müller f + Mutter / Maria Kolbeck,

Wlm f + Ehemann z. Stg. / Josef Mieslinger f + Geschwister / Franziska Sporrer f + Vater z. Stg. / Agnes und Alois Asen f + Ehemann und Vater z. Stg. / Magdalena Vilser z. Ehren d. Gottesmutter / Johann Dachs f + Ehefrau z. Stg. / Monika Huf f + Vater und Schwester / Martha Rose f + Ehemann z. Stg.
(Betz A+Chr/Agbemahloue/Gumplinger K+L)

Andermannsdorf: 13.00 Uhr Kreuzweg-Andacht - gest. mit den Ministranten

Hohenthann: 14.00 Uhr Kreuzweg-Andacht mit Erstkommunionkindern

Montag 27.03. 5. Fastenwoche

Dienstag 28.03. 5. Fastenwoche

Hohenthann: 17.30 Uhr Rosenkranz

 18.00 Uhr Hl. Messe: Hilde Hummel f + Anni Braun und Rita Riederer / MG: Ludwig Mieslinger f + Freund Georg

(Höfelschweiger J+J)

Mittwoch 29.03. 5. Fastenwoche

Andermannsdorf: 18.30 Uhr Rosenkranz u. Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Hl. Messe: Elfriede Zieglmayer f + Agnes Schwarz und Emmi Bindl / MG: Christa und Willi Fink z. Ehren d. hl. Anna Schäffer

Donnerstag 30.03. 5. Fastenwoche

Schmatzhausen: 16.30 Uhr Schülermesse: Agnes Bichlmayer f + Frieda Kreitmeier / MG: Barbara Lichtinger f + Ehemann u. Verwandtschaft



(Schwabl K/Zettl)

Hohenthann: 18.30 Uhr Bußgottesdienst - Thema: „Die Liebe, unser innerer Kompass im Leben“.

Freitag 31.03. 5. Fastenwoche

Hohenthann: 16.30 Uhr Beichtgelegenheit vor Ostern für Schüler, Jugendliche und Firmbewerber

Weihenstephan: 19.00 Uhr Hl. Messe: Günther Bauer f + Mutter, Schwiegereltern und Tante Resi / MG: Christa Bauer f + Eltern u. Schwiegermutter / Thomas Luginer f + Vater und Großeltern / Fam. Anna Sachsenhauser f + Ehemann, Eltern und Bruder Josef / Gertrud Schmid f + Anneliese und Ida Hatzl und f + Kath. Paintner

Hohenthann: 19.30 Uhr Jugendkreuzweg

Samstag 01.04. 5. Fastenwoche

Hohenthann: 15.30 Uhr Beichtgelegenheit im Beichtstuhl bei Pfr. M. Birner in der Seitenkapelle

Kollekte für das Hl. Land und Grab

Heiligenbrunn: 18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Vorabendmesse mit Palmweihe: Fam. Pfister f + Franz Lamitschka / MG: Fam. Vilser, Ako f + Angehörige / Michael Birner f + Taufpaten Erich z. Geb.



PALMSONNTAG

2. April 2023

Palmsonntag

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 50,4-7

2. Lesung:
Philipp 2,6-11

Evangelium:
Matthäus 21,1-11



Ulrich Loose

» Sie brachten die Eselin und das Fohlen, legten ihre Kleider auf sie und er setzte sich darauf. Viele Menschen breiteten ihre Kleider auf dem Weg aus, andere schnitten Zweige von den Bäumen und streuten sie auf den Weg. Die Leute aber, die vor ihm hergingen und die ihm nachfolgten, riefen: Hosanna dem Sohn Davids! «

Kollekte für das Hl. Land und Grab

Schatzhausen: 8.15 Uhr Pfarrmesse f. a. leb. u. verst. Pfarrangehörigen mit Palmweihe am Friedhof: Fam. Müller f + Ehemann, Vater u. Opa / MG: Gabi u. Elisabeth Schwabl f + Eltern u. f + Großeltern / Alfred Maier f + Eltern z. Stg. d. Vaters
(Faltermeier/Besl/Hüttenkofer/Mießlinger/Wachinger/Zettl)



Hohenthann: 9.15 Uhr Rosenkranz
9.45 Uhr Pfarrmesse f. a. leb. u. verst. Pfarrangehörigen mit Palmweihe am Grafenhauser Wegkreuz: Renate Eichhorn f + Verwandtschaft / MG: Fam. Heglmeier f + Hans Krieger / Monika Angermeier-Zebisch f + Onkel Albert z. Stg. / Josef Eggl f + Nachbarn Franz Vilser / Resi Faltermeier f + Vater Matthias Brandl und Anneliese Brandl / Edeltraud und Robert Hämmerl f + Tante Rosl und Onkel Fritz / Fam. Hans Butz f + Schwager Georg Schrott / Martin und Stefan Butz f + Patenonkel f + Georg Schrott / Fam. Betty Pichlmeier f + Ehemann und Vater z. Stg.
(alle Ministranten)



- Hohenthann:** 9.45 Uhr Wortgottesfeier für Kleinkinder am Grafen-
hauner Wegkreuz– Thema: „Jesus zieht in Jerusalem
ein“. Die Kinder sollen Palmzweige mitbringen.
- Andermannsdorf:** 9.30 Uhr Rosenkranz
10.00 Uhr Palmweihe am Pfarrheim anschl. Heilige
Messe: Alfons Meindl f + Eltern / MG: Xaver Wittmann f
+ Vater z. Stg. / Josef Bergwinkl f + Johann Linderer
- Andermannsdorf:** 13.00 Uhr Kreuzweg-Andacht
- Schatzhausen:** 14.00 Uhr Kreuzweg-Andacht - Pfr. M. Birner
(Ettenhuber J+E/Frank)

Montag 03.04. MONTAG DER KARWOCHE

Dienstag 04.04. DIENSTAG DER KARWOCHE

- Unkofen:** 19.00 Uhr Hl. Messe: Fam. Thomas Schachtl f + Sohn
Anton z. Stg. / MG: Fam. Martin Hummel z. Ehren d. hl.
Antonius / Fam. Josef Mieslinger f bds. + Eltern / Monika
Hummel f + Großeltern Kreszenz und Jakob Schober /
Fam. Alois Hummel sen. f bds. + Eltern / Fam. Josef und
Maria Eichstetter f + Eltern

Mittwoch 05.04. MITTWOCH DER KARWOCHE

- Türkenfeld:** 19.00 Uhr Hl. Messe: Fam. Gaillinger f + Nachbarn

Donnerstag 06.04. GRÜNDONNERSTAG

Kollekte für die Kirche

- Hohenthann:** 18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Abendmahlsmesse: Maria Gumplinger f + Resi Biberger / MG: Ros-
marie Schrott f + Eltern und Schwiegereltern
(Vilser/Wagner/Agbemahloue/Eggl/Betz A+Chr/Hadaller/
Gumplinger L+K/Hämmerl L+J)

*Mit dieser abendlichen Liturgiefeier beginnt zugleich das heilige
Geschehen der österlichen Festtage und damit das Wichtigste
und Bedeutendste, was es für uns Christen zu feiern und mitzuerleben geben
kann.*

*Deshalb wollen wir alle als Pfarreiengemeinschaft, als Gemeinde Christi, die-
se Tage mitfeiern und mitgehen. „Wachet und betet“ so bittet der Herr seine
Jünger in der Nacht vor seinem Leiden im Garten Getsemani. Diese Worte des
Herrn sind auch an diesem Tag an uns gerichtet! Ich denke, die momentane*

Situation und Krisen der Welt laden alle ein zu beten in ihren Anliegen!

Es wäre schön, wenn wir uns dafür Zeit nehmen und an diesem Abend beten und wachen. Ganz besonders möchte ich unsere Kommunionkinder und Jugendlichen ansprechen und dazu einladen.

Ölbergnacht in der Pfarrkirche

| Zeiten | Gestaltung |
|-------------------|--|
| 20.00 – 21.00 Uhr | Firmbewerber, H. Hirsch GR u. PGR Hohenthann |
| 21.00 - 22.00 Uhr | Pfarrei Andermannsdorf |
| 22.00 - 23.00 Uhr | Pfarrei Schmatzhausen (gest. H. Thalmaier) |
| 23.00 - 24.00 Uhr | Pfr. Birner |

Freitag 07.04. KARFREITAG

| | |
|-------------|---|
| Hohenthann: | 8.00 Uhr Beichtgelegenheit 9.00 Uhr Kreuzweg-Andacht - Pfr. Birner |
|-------------|---|

Kollekte für die Kirche

| | |
|-------------|---|
| Hohenthann: | 14.30 Uhr Rosenkranz 15.00 Uhr DIE FEIER VOM LEIDEN UND STERBEN CHRISTI - Wortgottesdienst - Große Fürbitten - Kreuzverehrung durch den liturgischen Dienst - Kommunionfeier - anschl. stille Anbetung (Die Ministranteneinteilung erfolgt bei der Probe) |
|-------------|---|

| | |
|---------------|---|
| Schatzhausen: | 15.00 Uhr Andacht mit Kreuzverehrung: H. Hirsch (Faltermeier/Frank/Hüttenkofer/Mießlinger) |
|---------------|---|

| | |
|-----------------|---|
| Andermannsdorf: | 18.00 Uhr Andacht mit Kreuzverehrung: H. Hirsch |
|-----------------|---|

Samstag 08.04. KARSAMSTAG

Am Karsamstag ist die so genannte Grabesruhe. Die Kirche verweilt am Grab des Herrn und betrachtet sein Leiden und seinen Tod. Wir treffen uns um 8.30 Uhr zum Gebet am Hl. Grab in der Pfarrkirche.

| | |
|-------------|--------------------------------|
| Hohenthann: | 8.30 Uhr Morgenlob am Hl. Grab |
|-------------|--------------------------------|

| | |
|-------------|--|
| Hohenthann: | 19.30 Uhr Rosenkranz 20.00 Uhr DIE FEIER DER OSTERNACHT - mit Segnung der Osterspisen: Fam. Vilser, Ako f + Ehemann, Vater und Opa / MG: Fam. Josef Simbürger f + Eltern und f + Angehörige / Michael Birner f + Eltern z. Geb. des Vaters Fritz und f + Verwandtschaft / Fam. Brigitte Högl f + Vater und Opa Alois Rank (Die Ministranteneinteilung erfolgt bei der Probe) |
|-------------|--|



In allen Ostergottesdiensten werden kleine Osterkerzen mit Becher für die Feier zum Preis von 1,50 € angeboten!

Osterspeisenweihe

Bringen Sie bitte Ihre Osterspeisen zum Segnen mit in die Pfarrkirche und essen Sie diese Speisen gemeinsam im Kreis Ihrer Familie.

O S T E R S O N N T A G

9. April 2023

Ostersonntag

Lesejahr A

1. Lesung: Apostelgeschichte
10,34a.37-43

2. Lesung: Kolosser 3,1-4

Evangelium:
Johannes 20,1-18



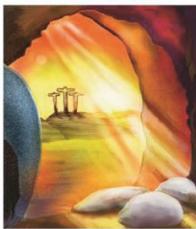
Ulrich Loose

» Da kam auch Simon Petrus, der ihm gefolgt war, und ging in das Grab hinein. Er sah die Leinenbinden liegen und das Schweiß-tuch, das auf dem Haupt Jesu gelegen hatte; es lag aber nicht bei den Leinenbinden, sondern zusammengebunden daneben an einer besonderen Stelle. «

Kollekte für die Kirche

Andermannsdorf: 8.30 Uhr Feierlicher Ostergottesdienst mit Segnung der Osterspeisen: Fam. Mießlinger, Mantel f + Eltern und Schwiegereltern / MG: Fam. Butz f + Angehörige / Alexandra Butz f + Vater / Fam. Paul, Laber f + Vater u. Opa z. Stg.

Hohenthann: 9.30 Uhr Rosenkranz
10.00 Uhr Feierlicher Ostergottesdienst mit Segnung der Osterspeisen: Michael Gaillinger f + Eltern / MG: Andrea Gaillinger f + Großeltern / Claudia Zinner f + Eltern z. Stg. des Vaters / Alois Portner f + Ehefrau Rosa / Fam. Luginger f + Verwandtschaft / Fam. Pöschl f + Tochter Brigitte / Fam. Josef Mieslinger f + Sohn und Bruder Thomas / Fam. Johann Schrott f + Bruder Georg Schrott / Fam. Karl Weinfurter f + Elfriede Weinfurter und deren Söhne Helmut und Walter
(Höfelschweiger J+J/Högl St+M/Huber/Luginger)



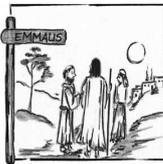
Schmatzhausen: 10.00 Uhr Feierlicher Ostergottesdienst mit Segnung der Osterspeisen: Franziska Karl f + Eltern z. Stg. d. Vaters / MG: Maria Stuparek f + Ehemann / Cilli Müller f + Ehemann u. Verwandtschaft
(Schwabl K/Wachinger/Schwabl M+V/Besl)

Montag 10.04. OSTERMONTAG

Kollekte für die Kirche

Schmatzhausen: 8.30 **HL. Messe:** Hermine Faltermeier f + Ehemann, Eltern u. Verwandtschaft / **MG:** Fam. Josef Bichlmayer f + Schwester Maria, Schwager Ludwig u. Neffe Stephan / Fam. Merthan f + Schwiegertochter Cornelia
(Birkmeier/Faltermeier/Ettenhuber J+E/Frank)

Hohenthann:



9.30 **Uhr Rosenkranz**

10.00 **Uhr HL. Messe:** Hilde Hummel f + Eltern und Schwiegereltern / **MG:** Fam. Hilde Hummel f + Ehemann, Vater und Opa / Agnes und Alois Asen f + Bruder Christian / Josef Eichstetter f + Schwester Christine / Fam. Johann Eichhorn f + Eltern
(Mayer/Mieslinger A/Mieslinger R/Orschler S+J/Respondek)

Andermannsdorf:

9.30 **Uhr Rosenkranz**

10.00 **Uhr Pfarrmesse f. a. leb. u. verst. Pfarrangehörigen:** Fam. Franz Fink f + Vater z. Stg. / **MG:** Marianne Meindl f + Vater / Betty Hohenester f + Ehemann und Eltern / Fam. Rita Rogl f + Eltern und Großeltern

Das Evangelium vom Ostermontag handelt vom "Emmausgang". Zwei Jünger Jesu treffen unterwegs den auferstandenen Christus - allerdings erkennen sie ihn zunächst nicht. Erst als er das Brot bricht, wird ihnen klar: Der Herr ist wirklich auferstanden!

Dienstag 11.04. DIENSTAG DER OSTEROKTAV

Mittwoch 12.04. MITTWOCH DER OSTEROKTAV

Donnerstag 13.04. DONNERSTAG DER OSTEROKTAV

Freitag 14.04. FREITAG DER OSTEROKTAV

Samstag 15.04. SAMSTAG DER OSTEROKTAV

Weihenstephan: 14.00 **Uhr Tauffeier** für Tabea, Sophia Ostermeier, Pfr. Martin Germaier

Kollekte für die Kirche

Heiligenbrunn:

18.30 **Uhr Rosenkranz**

19.00 **Uhr Vorabendmesse:** Fam. Vilser, Ako f + H. H. Pfr. Pöppl / **MG:** Antonie Krieger f + Vater / Antonie Krieger f + Tante Fanny

ZWEITER SONNTAG DER OSTERZEIT

16. April 2023

Zweiter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr A

1. Lesung:
Apostelgeschichte 2,42-47
2. Lesung: 1. Petrus 1,3-9

Evangelium:
Johannes 20,19-31



Ulrich Loose

» Dann sagte er zu Thomas: Streck deinen Finger hierher aus und sieh meine Hände! Streck deine Hand aus und leg sie in meine Seite und sei nicht ungläubig, sondern gläubig! Thomas antwortete und sagte zu ihm: Mein Herr und mein Gott! «

Kollekte für die Kirche

- Andermannsdorf:** 8.00 Uhr Rosenkranz
8.30 Uhr Pfarrmesse f. a. leb. u. verst. Pfarrangehörigen: Elisabeth Huber f + Eltern z. Stg. der Mutter / MG: Siegfried Paul f + Bruder Wille
- Hohenthann:** 9.30 Uhr Rosenkranz
10.00 Uhr Hl. Messe: Elisabeth Thaler f + Vater z. Stg. / MG: Fam. Pöschl f + Vater z. Stg. / Ludwig und Franziska Müller f + Eltern / Maria Kolbeck, Wlm f + Ehemann, Eltern, Schwiegereltern und Brüder / Johann Dachs f + Verwandtschaft / Martha Rose f + Bruder z. Stg. / Fam. Johann Eichhorn f + Georg Schrott
(Pöschl J+S/Schabl/Sollfrank K+S/Vilser)
- Schmatzhausen:** 10.00 Uhr Pfarrmesse f. a. leb. u. verst. Pfarrangehörige: Alfred Maier f + Eltern z. Stg. d. Mutter / MG: Fam. Franz Mittermeier f + Lidwina Schultes / Maria Joder f + Eltern / Eleonore Schindlbeck f + Eltern
(Hüttenkofer/Schwabl V/Mießlinger/Schwabl K/Birkmeier)

Pfarnachrichten

- **Hohenthann - KDFB :** Am 20.03. und am 22.03. werden im Pfarrheim um 14.00 Uhr die Palmbuschen gebunden. Der Verkauf von Palmbuschen und Osterkerzen ist am Samstag, 01.04. in Heiligenbrunn und am Sonntag, 02.04. in Hohenthann.
- **Hohenthann - Fastensuppenessen:** Am Sonntag, 26.03. nach der Messfeier lädt die KLJB zum Fastensuppenessen ins Pfarrheim Hohenthann ein. Im Pfarrheim stellt der **KDFB** eine **Spendenbox** auf. Das Geld benötigt der Frauenbund für das Füllmaterial der Herzkissen.

Die liebevoll genähten Kissen sind auch Seelenschmeichler für die betroffenen Frauen. Von vielen wurde berichtet, dass die Patientinnen emotional angerührt seien, wenn sie von Frauen beschenkt werden, die sie weder kennen noch eine Gegenleistung gefordert wird. Diese Kissen entlasten nicht nur nach einer Brust-OP, sie helfen auch bei der Schmerzlinderung, spenden Trost, machen Mut und geben einen Lichtblick in einer ziemlich dunklen, schweren Zeit. Ein kleines Kissen mit großer Wirkung.

- **Andermannsdorf - Pfarrei:** Die Erstkommunionkinder bieten selbstgebastelte Osterkerzen nach dem Sonntagsgottesdienst zum Verkauf an.
- **Andermannsdorf - Pfarrei:** Am Freitag, 24.03.2023 bindet der Frauenbund Palmbuschen.
- **Hth-Schm-And – Jugendkreuzweg: Am Freitag, den 31.03. findet um 19.30 Uhr der Jugendkreuzweg in der Pfarrkirche St. Laurentius in Hohenthann statt.** Die musikalische Umrahmung übernimmt die Gruppe „glaumaSang“ aus Oberglaim. Er steht unter dem Motto „beziehungsweise“. Herzliche Einladung ergeht an alle Jugendlichen und junge Erwachsene.
- **Andermannsdorf – Senioren und KLJB:** Am Sonntag, den 16.04. veranstaltet die KLJB Andermannsdorf im Gasthaus Pitzl in Eberstall einen **Seniorenachmittag**. Beginn ist um 14.00 Uhr.
- **Hth-Schm-And – Erstkommunion:** Am Dienstag, den 21.03. sind die Erstkommunionkinder um 16.30 Uhr zum Weggottesdienst in die Pfarrkirche St. Laurentius in Hohenthann eingeladen.
Der **gemeinsame Kreuzweg findet am Sonntag, den 26.03. um 14.00 Uhr** ebenso in der Pfarrkirche St. Laurentius in Hohenthann statt.
Die **Erstkommunioneltern sind am Dienstag, den 28.03. um 19.00 Uhr** zum **zweiten Elternabend mit Pastoralreferentin Heidi Braun** ins Pfarrheim in Hohenthann eingeladen.
Am **Donnerstag, den 30.03. wird die Schülermesse um 16.30 Uhr** in St. Katharina in Schmatzhausen gefeiert.
- **Hth-Schm-And – Firmbewerber:** Die **Firmbewerber sind am Donnerstag, den 23.03. um 18.00 Uhr zum Kreuzweg** in die Pfarrkirche St. Laurentius in Hohenthann eingeladen. Auch zur Mitgestaltung der Ölberandacht zusammen mit dem Hohenthanner Pfarrgemeinderat am **Gründonnerstag, den 06.04. sind sie um 20.00 Uhr herzlich eingeladen.**

Ergebnis der Kirchenzählung im Frühjahr am 5. März 2023:

In Hohenthann: 112 Gottesdienstbesucher

In Schmatzhausen: 61 Gottesdienstbesucher

In Andermannsdorf: 87 Gottesdienstbesucher

Der Besuch der Gottesdienste lag bei ca. 3453 Katholiken bei 7,52%

Informationen für die Ministranten:

Hohenthann Ministranten Oar-Bettln: Am Gründonnerstag treffen sich die Hohenthanner Ministranten um **10.00 Uhr** in der Pfarrkirche. Dort findet die Probe für Karfreitag statt. Danach werden die Gruppen für's Oar-Bettln eingeteilt. Anschließend ziehen sie bis gegen 13 Uhr in mehreren Gruppen durch die Dörfer und Einöden rund um Hohenthann. Am Karfreitag sind die Ministranten dann in Hohenthann unterwegs. Messdiener, die am Gründonnerstag oder Karfreitag aus gewichtigen Gründen beim Oar-Bettln nicht teilnehmen können, mögen sich im Vorfeld bei Gemeindefereferent Michael Hirsch abmelden. Abmeldungen **über Dritte beim Oar-Bettln selbst können nicht berücksichtigt** werden. Auch die Ministranten aus den Filialen ziehen von Haus zu Haus und überbringen Ostergrüße und bitten um eine Spende für ihren Ministrantendienst das Jahr über.



Ministrantenproben: Am Gründonnerstag, den 06. April um 10.00 Uhr und am Karsamstag, den 08. April um 9.30 Uhr, jeweils in der Pfarrkirche. Auch die Ministranten der Filialen und der Pfarreien Schmatzhausen und Andermannsdorf sind zum Ministrieren in der Osternacht herzlich eingeladen. Interessierte Ministranten sollen sich bitte im Pfarrbüro Hohenthann hierfür anmelden.

Schmatzhausen – Ministranten: Am Karfreitag sind die Ministranten zum Oar-Bettln unterwegs. Dabei bitten sie um eine Spende für ihre Ministrantendienste während des Jahres. Wir bitten um freundliche Aufnahme.

Andermannsdorf – Ministranten: Am Karfreitag sind die Ministranten zum Oar-Bettln unterwegs. Dabei bitten sie um eine Spende für ihre Ministrantendienste während des Jahres. Wir bitten um freundliche Aufnahme.

Das Bistum Regensburg als Arbeitgeber - Stellenangebote

Das Bistum Regensburg ist mit seinen rund 24.000 Beschäftigten einer der größten Arbeitgeber in der Region.

Auf der Bistums Website (www.bistum-regensburg.de) werden regelmäßig offene Stellen zentral angeboten.

Informieren sie sich – es lohnt sich!

<https://bistum-regensburg.de/berufung-berufe/stellenangebote>

Danke, für all die Dienste zum Osterfest!

Vergelt's Gott sagen wir allen, die in diesen Wochen kleine und große Dienste getan haben, die unsere Pfarrkirchen in Andermannsdorf, Schmatzhäusern und Hohenthann mit einem festlichen Osterschmuck versehen haben. Für die gebundene und geschmückte Osterkrone vor der Kirche in Hohenthann sagen wir Dankeschön. Das Kreuz, der Osterleuchter, der Taufbrunnen und die Gefäße für das Osterwasser sind wieder mit frischem Grün und Blumen geschmückt und weisen auf das große Auferstehungsfest hin.



Herzlichen Dank für alle Proben der Sängern und Sänger sowie alle Dienste für eine festliche Gestaltung der Ostergottesdienste, sowie den Ministranten/innen für ihren würdigen Dienst am Altar. Den Kommunionhelfer/innen und Lektoren/innen danken wir für ihren Dienst in diesen Tagen! Dem Mesnerteam oder der Mesnerin für die vielen Stunden der Vorbereitungen der Gottesdienste in unseren Pfarrkirchen. Es sind viele gute Hände und Herzen, die sich um das Osterfest sorgen! Allen ein herzliches Vergelt's Gott!

OSTERSPEISENWEIHE

Bringen Sie bitte Ihre Osterspeisen zum Segnen mit in die Kirche und essen Sie diese Speisen gemeinsam im Kreise Ihrer Familie. Die Tischgemeinschaft der Gläubigen mit dem Auferstandenen in der Kirche, soll sich an diesem Tag gleichsam als Liebesmahl in den Häusern fortsetzen!

TAUFWASSERWEIHE

In der Osternacht wird auch das Osterwasser gesegnet. Dieses Wasser soll uns das ganze Jahr über an unsere Taufe erinnern. Nehmen Sie es mit nach Hause, bekreuzigen Sie sich und segnen Sie auch Ihre Familie mit diesem Wasser. Bitte bringen Sie dazu ein geeignetes Gefäß mit in die Kirche.

Aufruf zur Solidarität mit den Christen im Heiligen Land (Palmsonntagskollekte 2023)

Liebe Schwestern und Brüder, am Palmsonntag hören wir das Evangelium vom Einzug Jesu in Jerusalem. Auf diesem biblischen Weg ziehen auch in diesem Jahr zahlreiche Christen aus dem Heiligen Land in einer Prozession durch die Stadt. Hoffentlich können sie nach den Jahren der Einschränkungen durch die Pandemie nun wieder von Pilgern aus aller Welt begleitet werden – eine Erfahrung der Solidarität, die dringend erwünscht ist.

Denn die Christen des Heiligen Landes sind eine kleine Minderheit. Im Westjordanland, in Gaza und sogar in Jerusalem nimmt ihre Zahl kontinuierlich ab. Für die Gesellschaft, in der sie leben, sind sie jedoch von großer Bedeutung. Je nach Wohnort haben Christen jüdische oder muslimische Nachbarn. Mit dem Judentum verbindet sie die gemeinsame Hebräische Bibel, mit dem Islam die gemeinsame orientalische Kultur. In ihrem Alltag haben sie deshalb die Chance, als Vermittler in der konfliktreichen Region zu agieren. Für sich selbst aber sehen viele Christen wenig Perspektiven. Viele träumen von einem besseren Leben jenseits ihrer Heimat.

Wir bitten Sie am Palmsonntag um Ihre Solidarität mit den Christen im Heiligen Land, damit sie für sich eine Zukunft sehen und bleiben. Der Deutsche Verein vom Heiligen Lande und das Kommissariat des Heiligen Landes der Franziskaner eröffnen durch Ihre Spende den Christen vor Ort Chancen auf Bildung, soziale Teilhabe und ein selbstbestimmtes Leben. Christliche Begegnungsstätten, Schulen, Gemeinden und soziale Einrichtungen sorgen für neue Perspektiven. Sie bieten nicht nur Arbeitsplätze, sondern sie unterstützen auch Kinder aus sozial schwachen Familien, Menschen mit Behinderung, chronisch Kranke und Migranten – darunter viele Frauen. Darüber hinaus tragen christliche Einrichtungen vielfach zur interreligiösen Friedenserziehung bei.

Wir bitten Sie: Tragen Sie mit Ihrem Gebet und Ihrer Spende am Palmsonntag dazu bei, dass die christliche Präsenz im Heiligen Land erhalten bleibt. Herzlichen Dank!
Fulda, den 29.09.2022

Für das Bistum Regensburg + **Rudolf** Bischof von Regensburg

SCHWERPUNKT

Drei Aspekte verbinde ich mit diesem Bild – und alle drei Aspekte gehören hinein in diesen Monat. Da ist zunächst das Kreuz. Es bleibt ein Symbol des Todes, ein Symbol des Unrechts, das Jesus erlitten hat, der Schmerzen und des Leids. Deshalb auch ein anstößiges Symbol im besten Sinne des Wortes: Ich soll an Jesu Leid und Sterben und am Leiden und Sterben in der Welt Anstoß nehmen. Auf diesem Kreuz ein Gruß, ein Wunsch, eine Hoffnung: Auf Wiedersehen! Der Tod ist nicht das Ende. Wie die Freundinnen und Freunde Jesus nach dem Karfreitag an

Ostern wiedersehen durften, so darf auch ich hoffen, die Menschen, die gegangen sind, wiederzusehen. Christliche, österliche Hoffnung, dass das Leben wiederkehrt und blüht wie die Bäume auf dem Foto. Auf Wiedersehen – das kann ich aber auch lesen als einen Wunsch an mich, dass ich im Alltag die österliche Freude und Hoffnung nicht vergesse. Dass ich der Einladung folge, die jeder Sonntag – das kleine österliche Fest der Woche – ausspricht. Mir Zeit zu nehmen, mich aufrichten, mich beschenken zu lassen.



Foto: Michael Tillmann

Wir laden ein zur Mitfeier der Karwoche!

Palmsonntag:

Mit dem Palmsonntag am Beginn der Karwoche gedenken wir des Einzugs Jesu in Jerusalem und seiner Passion. Die Spannung von Tod und Auferstehung des Herrn wird am Palmsonntag besonders greifbar. Eine österliche Atmosphäre vermittelt die Palmprozession. Die grünen Zweige sind Symbole des Lebens, ebenso die Loblieder zur Prozession. Den Akzent des erlösenden Leidens setzt das Evangelium mit der Passion. Alle Christen sind dazu herzlich eingeladen - auch die Kinder, Erstkommunionkinder, Firmlinge und Jugendlichen.



Gründonnerstag:

An diesem Tag gedenken wir des Letzten Abendmahles, das Jesus zusammen mit seinen Jüngern gefeiert hat, und der Einsetzung der heiligen Eucharistie. Ganz besonders möchte ich unsere Kommunionkinder und Firmlinge ansprechen, die sich auf den Empfang der Sakramente in diesem Jahr vorbereiten. Mit dieser abendlichen Feier beginnt zugleich das heilige Geschehen der österlichen Festtage und damit das Wichtigste und Bedeutendste, was es für uns Christen zu feiern und mitzerleben geben kann. Deshalb wollen wir alle als Gemeinde Christi diese Tage mitfeiern und mitgehen. In der Fußwaschung wird deutlich, was die Abendmahlsworte sagen: Grenzenlose Liebe im Dienst und in der Hingabe. Seine Worte machen dann klar, was seine Tat für uns bedeutet: „Ich habe euch ein Beispiel gegeben, damit auch ihr so handelt, wie ich an euch gehandelt habe“: Menschen zu sein, die nicht viele Worte machen ...



Karfreitag:

Der Vormittag ist geprägt vom Kreuzweg unseres Herrn Jesus Christus. Zu der Zeit als Jesus seinen Kreuzweg in Jerusalem begonnen hat, wollen auch wir uns in der Kirche versammeln, um uns seinem Weg anzuschließen. Der Gottesdienst am Karfreitag – Nachmittag bringt uns durch seine außerordentliche Form und Gestaltung das Leiden und Sterben Christi nahe und nimmt uns in dieses entscheidende Ereignis mit hinein. Das Kreuz steht im Mittelpunkt der liturgischen Handlung. Ich bete ihn an, der für mich am Kreuz gestorben ist. Es bedeutet auch: Ich darf zu dem leidenden Gott kommen mit dem Schweren, was mich selber niederdrückt, mit meinen Schmerzen und meinem Kreuz. Ich darf mein persönliches Leid als meine Gabe in seine offene Hand - in sein Kreuz - hineinlegen. In der Kreuzverehrung bekennen wir uns zum gekreuzigten Herrn. Zum Schluss der Feier wird das Hl. Grab enthüllt, wir sind eingeladen, es zu besuchen und dort zu verweilen!



DIE FEIER DER OSTERNACHT

Dieser Gottesdienst ist für uns Christen der wichtigste und größte Gottesdienst des ganzen Kirchenjahres. Wir feiern ihn um 20.00 Uhr als Pfarreiengemeinschaft in der Hohenthann Pfarrkirche, zu Beginn der Dunkelheit. Dieser Gottesdienst soll in der Dunkelheit beginnen. Aus der Erfahrung und dem Erleben der Dunkelheit erahnen wir leichter, welche Kraft und Freude das Licht des Auferstandenen in unsere Welt gebracht hat. Hier haben unser Glaube, unsere Glaubensfreude und Glaubenshoffnung ihren Grund und Ursprung. In der Eucharistiefeier feiern wir den Tod und die Auferstehung des Herrn. Deshalb wollen wir die Freude dieser Nacht, die Freude über die Auferstehung nach dem Gottesdienst mit dem Osterlicht nach Hause tragen. *Der Jubelruf des Hallelujas soll unsere Herzen und unsere Gesichter prägen: Christus ist auferstanden. — Er ist wahrhaft auferstanden.*



DENKzettel

Im Tod ist das Leben

Das ist unser christlicher Glaube. Das durch das Sterben und Auferstehen Jesu auch unser Tod nicht nur ein Tod ist, sondern der Beginn eines neuen, eines anderen Lebens. Doch dieses Leben können wir jetzt nicht sehen, was vor Augen ist, ist der Tod. Was wir spüren, ist der Schmerz. Was uns begleitet, ist der Verlust.

Doch Grabsteine, die zuerst Monumente des Todes sind, können auch Zeugnis ablegen von der Hoffnung, von der Hoffnung auf Leben; darauf, dass das, was jetzt trennt, die Brücke ist zu einer neuen Gemeinschaft. Dass Schmerz zur Freude wird, dass Verlust zur Gemeinschaft wird. Wie geht das – so zu glauben, so zu hoffen? Ein solcher Glaube, eine

solche Hoffnung – das kann ich mir nicht selber machen, das ist Geschenk oder – mit einem anderen Wort – das ist Gnade. Ich kann Gott darum bitten, dass ich in den Stunden des Verlusts, der Trennung, des Schmerzes so glauben, so hoffen kann. Und ich kann mich schon jetzt ein wenig vorbereiten: Dass ich in der Passion mit Jesus „mitgehe“, seinen Schmerz, seinen Tod an mich heranlasse, und mich auch am Ostermorgen „auf den Weg zum Grab mache“, um Zeuge der Auferstehung zu sein. Dass ich mich ansprechen und mitnehmen lasse und in der Gemeinschaft der Kirche Passion bedenke und Auferstehung feiere. Damit der Glaube und die Hoffnung Wurzeln schlagen können.



Foto: Peter Kane

Tag der Ehejubilare in Regensburg

Am Sonntag, den 18.06.23 und am Sonntag, den 25.06.23 lädt unser Hwst. Herr Bischof Dr. Rudolf Voderholzer jeweils um 10 Uhr zum Pontificalgottesdienst alle Ehejubilare (25, 40, 50, 55, 60 und mehr Jahre) in den Regensburger Dom ein! Anschließend ist Begegnung und Mittagessen im Kolpinghaus. Im Pfarrbüro oder am Schriftenstand in der Kirche gibt es ab sofort die Info-Zettel mit dem Programm und die Anmeldung, die **Anmeldung** erfolgt bis 28. April über ehejubilare@bistum-regensburg.de.

Krankenkommunion zu Ostern

Alle Kranken und Gehbehinderte der Pfarreiengemeinschaft Hohenthann und älteren Leute, die **nicht regelmäßig an der Krankenkommunion teilnehmen** und nun vor Ostern die Krankenkommunion empfangen möchten, mögen sich bitte im Pfarrbüro (Tel. 08784/942222) bis **29.03.2023** anmelden bzw. anmelden lassen.

Die angemeldeten Personen, die routinemäßig an der Krankenkommunion teilnehmen, werden telefonisch vor dem Besuch informiert.



Uhrumstellung:

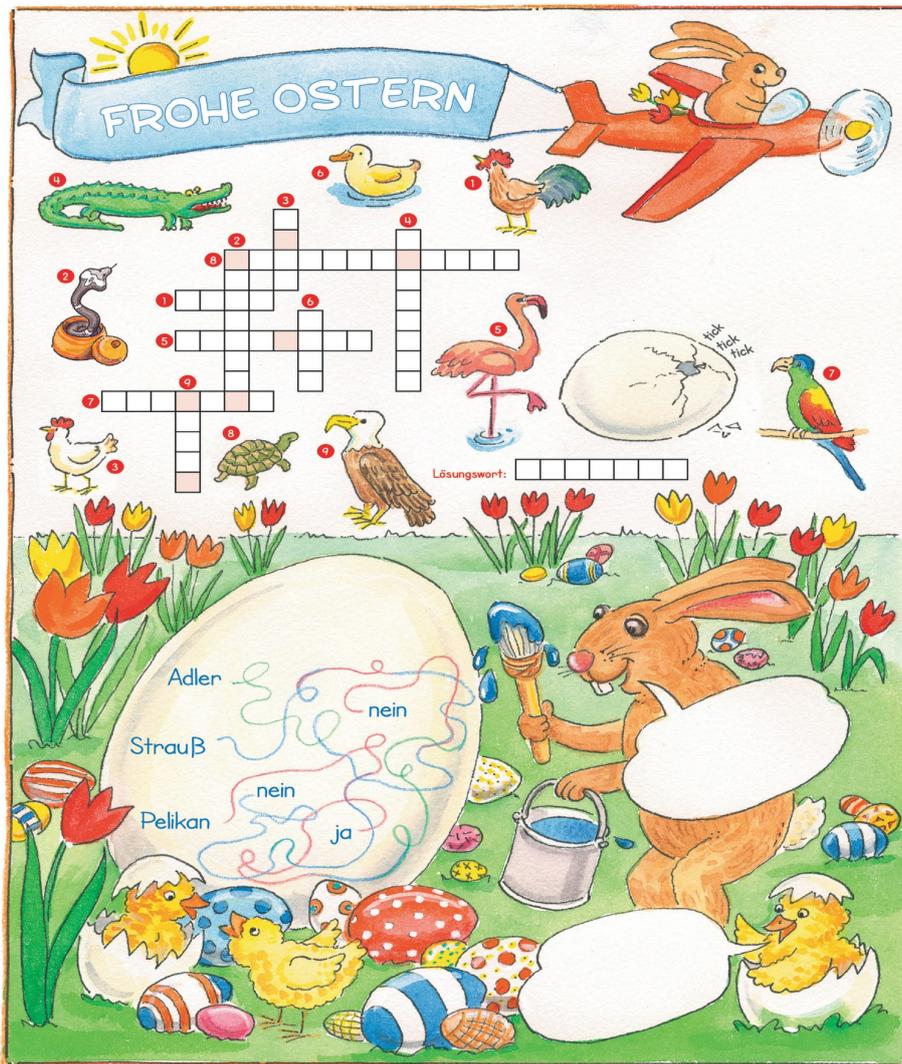
Bitte denken Sie daran, dass **von 25.03. auf 26.03.2023** die Uhren von **zwei auf drei Uhr, also um eine Stunde vorgestellt werden.**

Die Zeitumstellung hat auch Auswirkungen auf unsere Gottesdienstord-

nung in der Pfarrgemeinde. Die **Abendmes-**sen beginnen wieder **um 19.00 Uhr!**



Österliches Rätsel! A Dass Vogelbabys aus Eiern schlüpfen, weißt du sicher. Aber es gab auch einmal andere Tiere, die so auf die Welt kamen. Weißt du, welche? Löse das Kreuzworträtsel, und die markierten Buchstaben verraten dir die Antwort. B Welcher Vogel legt das größte Ei? Probiere die verschiedenen Wege aus, und du erfährst es. C Der Osterhase hat alle Eier angemalt. Zwei hat er genau gleich eingefärbt. Findest du sie? D Auf dieser Seite siehst du viele Tulpen. Wie viele sind es genau?



Lösungen: A - Saurier (1. Hahn, 2. Schlange, 3. Krokodil, 4. Huhn, 5. Flamingo, 6. Ente, 7. Papagei, 8. Schildkröte, 9. Adler). B - Der Strauß legt das größte Ei. C - Das blaue Ei mit den weißen Streifen. D - Es sind 23 Tulpen.

Deike



Wer hat Konrad einen Streich gespielt?

Lösung: uny :uns07

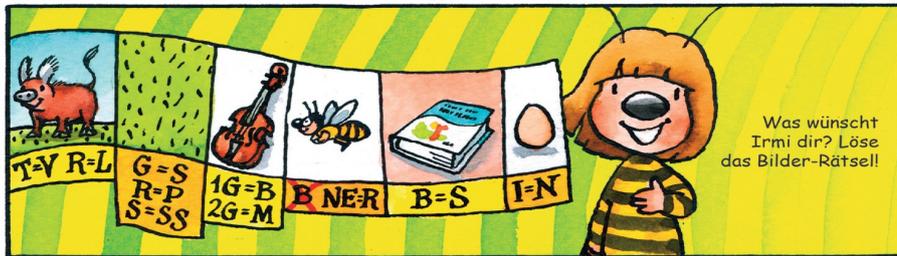
Deike



© Dirk Pietrzak/DEIKE

Finde die zehn Fehler!

Deike



© Buchmaler/Deike

Lösung: Viel Spaß beim Eiersuchen (Tier, Gras, Biene, Buch, Ei)

TIM & LAURA www.WAGHUBSTINGER.de



Tauferinnerung am Fest der Taufe des Herrn

Am Fest der Taufe des Herrn am 8. Januar 2023 waren die Täuflinge der vergangenen drei Jahre zum Taufgedächtnis eingeladen. Die Eltern brachten auch die Taufkerzen ihrer Kinder mit, welche an der Osterkerze entzündet wurden. Anschließend wurden die Täuflinge und Kinder von



Pfarrer Michael Birner einzeln gesegnet. Vor der Segnung sprach Pfarrer Birner: „ Auch Jesus hat damals die Kinder mit seinen Händen gesegnet. Auch dich hat Gott gesegnet. Auch dich hat Gott berührt. Seit der Taufe hält er dein Leben in seinen Händen. Seit du getauft bist, sagt Gott immer wieder neu zu dir: *Geborgen ist dein Leben in meinen Händen. Ich segne dich und behüte dich.* Für die feierliche musikalische Umrahmung dieser Eucharistiefeier sorgte Dr. Georg Nerl an der Orgel.

Tauftermine 2023 Hohenthann, Schmatzhausen, Andermannsdorf

Tauftermine können mit Absprache des Pfarrbüros in Hohenthann und Schmatzhausen vereinbart werden. Wir bitten daher um rechtzeitige Terminvereinbarung.



.....
• **Impressum Herausgeber: Kath. Pfarrgemeinschaft Hohenthann**

• **Verantwortlich: Pfarrer Michael Birner**

• **Redaktion: Heidi Schrott, Maria Müller, Michael Hirsch, Michael Birner.**

• **Kath. Pfarramt St. Laurentius, Rottenburger Str. 5, 84098 Hohenthann**

Bürozeit: Di, Mi, Do 9-11 Uhr / Fr 13-15 Uhr

Tel: 08784/942222 // Fax: 942224

Email: hohenthann@bistum-regensburg.de / Homepage: www.pfarrei-hohenthann.de

Gemeindereferent Michael Hirsch

Tel: 08784/94 22 23

Email: mhirsch@kirche-bayern.de

• **Öffnungszeiten Pfarr- und Gemeindebücherei, So. von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr**

• **Kath. Pfarramt St. Katharina, Landshuter Str. 39, 84098 Schmatzhausen**

Bürozeit: Mittwoch und Donnerstag von 9.00 - 11.00 Uhr

Tel: 08781/603

Email: schmatzhausen@bistum-regensburg.de

• **Kath. Pfarramt St. Andreas**

siehe unter Kath. Pfarramt St. Laurentius

Quelle Grafiken/Texte soweit nicht anders vermerkt: image, Bergmoser+Höllner Verlag

.....